

Ä1ModÜ Platz da, eine Stadt für alle!

Antragsteller*in: Landesvorstand GRÜNE JUGEND Bayern, Tim Pargent

Beschlussdatum: 03.03.2018

Änderungsantrag zu S1

Von Zeile 32 bis 35:

Die GRÜNE JUGEND Bayern setzt sich dafür ein, dass in allen Städten und Gemeinden Informationsfreiheitsatzungen beschlossen, Onlineratsinformationssysteme etabliert und öffentliche ~~Stadtrats~~Stadt- und ~~Ausschusssitzungen~~Gemeinderatssitzungen live übertragen werden. Darüber hinaus muss die Bayerische Gemeindeordnung dahingehend geändert werden, dass eine Live-Übertragung aller kommunalen Mandatsträger*innen ohne deren Einverständniserklärung zum Standard wird. So wird Stadtpolitik transparent und Mitsprache angeregt.

Von Zeile 41 bis 43:

Jahren versäumt, Geld in bezahlbaren Wohnraum zu investieren und stattdessen die staatliche Wohnungsbaugesellschaft GBW mit ~~3033~~33.000 Wohnungen verkauft, was die Situation weiter verschlechtert hat.

Leider wird Wohnraum in Bayern zurzeit oft so geschaffen, dass an Siedlungsrändern und auf der grünen Wiese Wohngebiete für Einfamilienhäuser geschaffen werden, obwohl innerorts oft Bauplätze frei sind. Damit steigt der Flächenverbrauch in Bayern massiv und wichtige landwirtschaftliche Flächen und Naturräume gehen verloren. Deshalb setzt sich die GRÜNE JUGEND Bayern für die Nachverdichtung auf ökologisch-unsensiblen und innerstädtischen Flächen ein.